

**Freistellungserklärung für die Anzeigenveröffentlichung am \_\_\_\_\_ [Datum]  
in der \_\_\_\_\_ [Publikation]**

**Der Anzeigenkunde \_\_\_\_\_ gibt gegenüber der \_\_\_\_\_ [Verlag] folgende rechtsverbindliche Freistellungserklärung ab:**

Der Anzeigenkunde trägt die alleinige Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Anzeige zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen.

Der Anzeigenkunde stellt \_\_\_\_\_ [Verlag] insofern von allen Ansprüchen Dritter, die gegen \_\_\_\_\_ [Verlag] wegen Urheberrechts-, Persönlichkeitsrechts-, Markenrechts- und anderen Schutzrechtsverletzungen oder wegen Verstößen gegen Werbeverbote, etwa aus dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), dem Tabakerzeugnisgesetz (TabakerzG), dem Heilmittelwerbegesetz (HWG), dem Glücksspielstaatsvertrag (GlüStV) oder der Verordnung (EU) 2024/900 über die Transparenz politischer Werbung aufgrund der Veröffentlichung der Anzeige in der \_\_\_\_\_ [Publikation] geltend gemacht werden, vollumfänglich frei, einschließlich etwaiger behördlicher Maßnahmen, an den/die Dritten zu leistenden Schadensersatzzahlungen sowie aller Anwalts-, Gerichts- und sonstigen Rechtsverteidigungskosten.

\_\_\_\_\_ [Verlag] ist nicht zur Prüfung verpflichtet, ob die Anzeige Rechte Dritter beeinträchtigt oder gegen Werbeverbote verstößt.

Der Anzeigenkunde verpflichtet sich zudem, \_\_\_\_\_ [Verlag] alle darüberhinausgehenden Folgeschäden, insbesondere auch das volle Anzeigenentgelt nach Maßgabe des jeweils gültigen Anzeigentarifs für eine eventuell zu veröffentlichende Gegendarstellung, zu erstatten.

Soweit es sich um politische Werbung im Sinne der Verordnung (EU) 2024/900 handelt, versichert der Anzeigenkunde insbesondere, dass

- die Angaben zur Identität des Sponsors/Auftraggebers (juristische oder natürliche Person),
- zur gegebenenfalls kontrollierenden Einrichtung,
- zur Finanzierung der Anzeige (einschließlich der Angabe etwaiger Drittmittel),
- sowie zur Verwendung von Targeting- oder Anzeigenschaltungsverfahren (einschließlich personenbezogener Daten, sofern relevant)

vollständig, korrekt und entsprechend der gesetzlichen Anforderungen bereitgestellt wurden. Der Anzeigenkunde verpflichtet sich, \_\_\_\_\_ [Verlag] auf Anforderung unverzüglich etwaige weitere zur Erfüllung der Dokumentations-, Kennzeichnungs- oder Offenlegungspflichten gemäß der o. g. Verordnung erforderliche Informationen zu übermitteln.

Der Anzeigenkunde stellt \_\_\_\_\_ [Verlag] ausdrücklich von jeder Haftung, Anspruch oder behördlichen Maßnahme frei, die sich aus unrichtigen, unvollständigen oder irreführenden Angaben im Zusammenhang mit der politischen Anzeige oder einem Verstoß gegen gesetzliche Transparenz- oder Kennzeichnungspflichten ergibt, soweit \_\_\_\_\_ [Verlag] kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten trifft.

Diese Freistellungserklärung unterliegt deutschem Recht; ausschließlich zuständig für Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dieser Freistellungserklärung ist das Landgericht München I, wobei es \_\_\_\_\_ [Verlag] auch vorbehalten bleibt, den Anzeigenkunden an seinem Sitz zu verklagen.

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Name des Unterzeichnenden/Funktion